

Krummwischer Gemeindeblatt

Ausgabe 4/2019

Groß Nordsee | Frauendamm | Krummwich | Jägerslust | Klein Königsförde



Gemeinde Krummwisch

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung Krummwisch

Sitzungstermin: Dienstag, 21.05.2019

Raum, Ort: Dörpshus Krummwisch,
Dorfstraße 20, 24796 Krummwisch

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:38 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Marko Schiefelbein Bürgermeister/-in

Mitglieder

Herr Karsten Kruse	1. Stv. Bürgermeister/-in
Fau Gabriele Rose-Keszler	2. Stv. Bürgermeister/-in
Herr Hartmut Clausnizer	Gemeindevertreter/-in
Frau Heike Eggers	Gemeindevertreter/-in
Herr Gerhard Lang	Gemeindevertreter/-in
Herr Kay Möller	Gemeindevertreter/-in
Herr Bernd Viertel	Gemeindevertreter/-in

Abwesende:

Mitglieder

Herr Björn Lenzmann Gemeindevertreter/-in
abwesend

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 1.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- 1.2 Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 2.1 Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- 3 Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 19.02.2019
- 3.1 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 4 Bericht des Bürgermeisters
- 4.1 Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Sachstand WSA
- 7 Antrag auf Anordnung einer 30-Zone
- 8 Fortschreibung Landesentwicklungsplan-Stellungnahme-
- 9 Vergabe Straßenflick Gemeindestraßen
- 10 Ehrenordnung Krummwisch
- 11 Einmalige Erhöhung Unterhaltungsbudget Friedhof Bovenau
- 12 Verschiedenes
- 13 Schließung der öffentlichen Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1 . Eröffnung der Sitzung

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

1.1 . Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden.

1.2 . Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister stellt fest, dass die Gemeindevertretung nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

2 . Feststellung der Tagesordnung

Auf Vorschlag des Bürgermeisters wird die Tagesordnung wie folgt ergänzt: TOP 7 beinhaltet nun den Antrag auf Anordnung einer 30Km/h-Zone, TOP 10 behandelt die Ehrenordnung Krummwisch und TOP 11 die Einmalige Erhöhung des Unterhaltungsbudgets des Friedhofs Bovenau. Die weiteren Punkte verschieben sich entsprechend.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird wie folgt beschlossen:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 1.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- 1.2 Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 2.1 Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- 3 Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 19.02.2019
- 3.1 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 4 Bericht des Bürgermeisters
- 4.1 Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Sachstand WSA
- 7 Antrag auf Anordnung einer 30-Zone
- 8 Fortschreibung Landesentwicklungsplan-Stellungnahme-
- 9 Vergabe Straßenflick Gemeindestraßen
- 10 Ehrenordnung Krummwisch
- 11 Einmalige Erhöhung Unterhaltungsbudget Friedhof Bovenau
- 12 Verschiedenes
- 13 Schließung der öffentlichen Sitzung

Abstimmungsergebnis:

6 Ja Stimmen
2 Nein Stimmen
0 Enthaltungen

2.1 . Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Beschluss: Auf Vorschlag des Vorsitzenden beschließt die Gemeindevertretung alle Tagesordnungspunkte öffentlich zu behandeln.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja Stimmen
0 Nein Stimmen
0 Enthaltungen

3 . Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 19.02.2019

Beschluss:

Es werden keine Änderungswünsche zum Protokoll vorgebracht. Dem Protokoll wird in vorliegender Fassung zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja Stimmen
0 Nein Stimmen
0 Enthaltungen

3.1 . Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Es werden keine Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung bekannt gegeben.

4 . Bericht des Bürgermeisters

Die Anzahl der Einwohner beträgt aktuell 699.

Die Anzahl der Entleihungen im Bücherbus betrug im vergangenen Jahr 985 und blieb somit stabil.

Die Schleswig-Holstein-Netz AG wird an den Strommasten im Gemeindegebiet die Isolator-ten wechseln.

Der Kultur- und Sozialausschuss prüft, ob es für die Anschaffung jeweils einer Betontisch-tennisplatte in Krummisch und Großnordsee Fördermittel gäbe.

Für das Dörphus wurden neue Tische und Bänke angeschafft, im Dörphus steht eine neue Leinwand zur Verfügung.

Für Großnordsee, Kleinkönigsförde und evtl. Krummisch sollen Büchertauschschränke in-stalliert werden, sobald das Buswartehäuschen in Klein-Königsförde repariert ist.

Das entworfene, überarbeitete Wappen der Gemeinde wird dem Landesarchiv zur Prüfung vorgelegt.

Im Amtsausschuss wurde festgelegt, dass ein Verein gegründet wird, der die Sammlungen der Ortschronisten des Amtsgebietes verwaltet.

4.1 . Bericht der Ausschussvorsitzenden

Die Beschlüsse aus den Ausschüssen werden in den jeweiligen Tagesordnungspunkten behandelt.

5 . Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner fragt nach der Haftung bei Schäden durch die Verlegung von Glasfaserkabeln. Der Bürgermeister erläutert, dass bei einem entstandenen Schaden an vorhandenen Leitungen als Verursacher die Firma TNG haften würde. Der Nachweis der Schädigung wäre zu erbringen.

Ein weiterer Anwohner merkt an, dass das Geschwindigkeitsmessgerät in Großnordsee noch nicht beachtet wird und die in der 30Km/h-Zone gefahrene Geschwindigkeit weiterhin zu hoch ist. Der Bürgermeister stellt fest, dass nach einer Auswertung der Großteil der Fahrer den Smiley des Geschwindigkeitsmessgerätes beachten würde.

6 . Sachstand WSA

Herr Böge vom Wasser- und Schifffahrtsamt berichtet zum Kanalausbau, dass die Firma SAW den entsprechenden Straßenabschnitt in den Sommerferien sanieren wird und für 14 Tage eine Umleitung notwendig wird. Beginn der eigentlichen Arbeiten am Kanal wird Ende 2020 bzw. Anfang 2021 sein.

7 . Antrag auf Anordnung einer 30-Zone

Der Vorsitzende des Wege- und Umweltausschusses berichtet: Im Laufe der Jahre hatten sich Veränderungen in der allgemeinen Wohnsituation im Bereich Groß Nordsee ergeben. So hat sich z.B. im Bereich der "Alten Dorfstraße" ein Kinder- und Jugendheim mit einer Außenstelle angesiedelt. Damit auch dieser Bereich von den 30 km/h erfasst wird, war eine Versetzung des bereits bestehenden VZ angestrebt. Damit auch der vordere Teil der der Straße "Am See" von den 30 km/h erfasst wird, sollte hier die zusätzliche Anordnung beantragt werden. Ein so formulierter Antrag wurde mit Datum vom 25.02.2019 beim Kreis RD-Eck gestellt. Auf der Verkehrsschau im März wurde der Antrag behandelt und die Situation vor Ort erörtert. Auf dieser Verkehrsschau wurde dann festgestellt, dass die Voraussetzungen im Sinne des Schulwegerlasses nicht auf das Kinder- und Jugendheim Anwendung finden. Die beantragte Erweiterung wurde somit abgelehnt. Ferner wurde festgestellt, dass der ursprüngliche Antrag aus dem Jahre 1998 inhaltlich nicht begründet war. Auf Grund dessen wird seitens des Kreises sogar überlegt, diese – also die derzeit vorhandene – Anordnung gänzlich zu entfernen. Allerdings hat die Verkehrsaufsicht auch angedeutet, dass die Voraussetzungen für eine 30 Km/h Zone vorliegen würden. Eine 30 Km/h Zone wäre wohl die rechtlich und auch von der Wahrnehmung für die Kraftfahrer her die geeignetste Umsetzungsvariante. Diese Ansicht wird vom Amt Achterwehr sowie auch seitens des Kreises RD-Eck vertreten.

Der Antrag wird kontrovers diskutiert, es kommt zu vielfältigen Zwischenrufen der anwesenden Einwohner. Der Gemeindevertreter Kruse beantragt die Verschiebung des Tagesordnungspunktes.

4 Ja Stimmen
4 Nein Stimmen
0 Enthaltungen

Danach wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt:

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Krummwisch beantragt bei der Verkehrsaufsicht des Kreises Rendsburg-Eckernförde die Anordnung einer 30-km/h Zone im Bereich Groß Nordsee.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja Stimmen
4 Nein Stimmen
0 Enthaltungen

**8 . Fortschreibung Landesentwicklungsplan
-Stellungnahme-**

Der Bürgermeister erklärt die Beschlussvorlage, insgesamt wird ein Wachstum der Gemeinde angestrebt.

Beschluss:**Zu Kapitel 2.2 Ordnungsräume**

Die Gemeinde Krummwisch schlägt vor, das Gemeindegebiet in den Ordnungsraum Kiel einzubeziehen.

Begründung:

Gemäß Anlage 1 zu Kapitel 2.2 B zu 1: „Abgrenzung der Ordnungsräume“ wurden Gemeinden einbezogen, die vorrangig in die Kernstädte, hier Kiel, auspendeln. Die Gemeinde Krummwisch weist aufgrund der Ausrichtung ganz überwiegend Pendlerbeziehungen zu Kiel auf. Hinsichtlich des Kriteriums Verdichtung ist darauf zu verweisen, dass Krummwisch hier vergleichbar ist, mit der nördlich des Nord-Ostsee-Kanals gelegenen Nachbargemeinde Lindau, die in den Ordnungsraum mit einbezogen worden ist.

Zu Kapitel 2.5 Landesentwicklungsachsen:

Dargestellt sind ausschließlich Entwicklungsachsen in Nord-Süd-Richtung mit einem Abzweig nach Kiel. Dagegen fehlt eine Ost-West-Entwicklungsachse. Der Bereich zwischen der A 1 im Osten, der A 210 in der Mitte und dem Raum Heide als westlichen Endpunkt wird lediglich eine verkehrliche Funktion als Hauptverbindungsachse zuerkannt.

Gerade der mittlere Bereich entlang der A 210 weist zusammen mit Kiel und Rendsburg ein großes Entwicklungspotential auf, das bislang nur unzureichend ausgeschöpft worden ist. Unter Berücksichtigung dass die Siedlungsachse Kiel –Felde im Vergleich zu den übrigen Siedlungsachsen historisch bedingt sehr schwach ausgeprägt ist, könnte die Darstellung einer Landesentwicklungsachse auch in Ost-West-Richtung eine weitere Entwicklung vorbereiten.

Es wird daher angeregt, die Ost-West- Hauptverbindungsachse zwischen der A 1 und dem Raum Heide mindestens im Bereich der A 210 als weitere Entwicklungsachse darzustellen.

Begründung:

Die Darstellung einer Ost-West-Achse würde den zentralen Bereich des Landes Schleswig-Holstein, der neben dem Verflechtungsraum mit Hamburg für die weitere Entwicklung Schleswig-Holsteins besondere Bedeutung auf-

weist, stärken. Die Verknüpfungsfunktion mit den Nord-Süd-Entwicklungsachsen könnte im Sinne einer Netzstruktur auch zu Gunsten der Standorte an den Nord-Süd-Achsen weiterentwickelt werden und die erkennbaren positiven Ansätze (Stichwort Schwerlasthafen in Osterröndfeld/Rendsburg) unterstützen. Die Entwicklung der historisch bedingt schwach ausgeprägten Siedlungsachse Kiel –Felde könnte hierdurch ebenfalls gefördert werden.

Zu Kapitel 4.3.2 Schienenverkehr

Unter 4 G ist die weitgehende Wiederherstellung der Zweigleisigkeit zwischen dem Bahnhof Kiel –Hassee CITTIPark und der Lübecker-Chaussee mit aufzunehmen.

Begründung:

Der genannte Teilbereich wird im Zuge der Bedienung der Bahnstrecken Kiel-Flensburg und Kiel-Husum jeweils im Halbstundentakt befahren. Dazu kommen bedarfsweise Güterzüge in Richtung Kiel Nordhafen, Suchsdorf und Friedrichsort. Die fehlende Zweigleisigkeit beeinträchtigt die Pünktlichkeitswerte und die Zuverlässigkeit auf diesen Strecken, darüber hinaus wird durch notwendige Kreuzungsaufenthalte die Fahrzeit unnötig verlängert. Unter Nutzung der vorhandenen Infrastruktur kann hier schnell Abhilfe geschaffen werden und der SPNV deutlich attraktiver werden.

Zu Kapitel 4.5.2 Solarenergie

Die Fortschreibung des LEP fordert eine Vermeidung von bandartigen Strukturen entlang von Bundesautobahnen und überregionalen Bahnstrecken. Dies soll durch eine gemeindeübergreifende Abstimmung von derartigen Projekten erfolgen.

Die Gemeinde Krummwisch fordert die Aufnahme einer Regelung, dass im Rahmen der Regionalplanung Freiflächenanlagen für Photovoltaik analog zur Regelung im Bereich der Windenergie nur auf dafür geeigneten Standorten zugelassen wird. Parallel soll bereits im LEP namentlich festgelegt werden, welche Bahnstrecken als überregional bedeutend anzusehen sind.

Begründung:

Durch eine Abstimmung zwischen Gemeinden lassen sich bandartige Strukturen nicht vermeiden. Hier bedarf es einer Vorgabe auf regionalplanerischer Ebene, um diese Strukturen wirksam zu verhindern. Um klarzustellen, welche Schienenwege eine überregionale Bedeutung aufweisen, sind diese zu benennen.

Kapitel 5.2 Kinder, Jugendliche und Familien

Der Hinweis in der Begründung B 1, dass zur Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse die Elternbeiträge im gesamten Land auf einen einheitlichen Höchstbetrag für einen Ganztagsplatz zu deckeln sind, ist ersatzlos zu streichen.

Begründung:

Der LEP mag als Instrument zur Schaffung einer landesweiten Planungsgrundlage geeignet sein, von den Kom-

munen eine Sicherstellung und einen Ausbau der Betreuungsplätze zu fordern. Die Finanzierung dieser Angebote ist dagegen nicht Gegenstand eines LEP und die entsprechende Forderung nach Deckelung ist folglich zu streichen. Die Finanzierung der Kinderbetreuung bringt die Kommunen bereits jetzt an bzw. über die Grenzen der Finanzierbarkeit und dies in erster Linie u.a. durch Vorgaben des Landes. Eine Forderung nach einer Deckelung der Elternfinanzierungsbeiträge berührt das Konnexitätsprinzip. Eine auskömmliche Regelung ist hier bislang nicht gefunden und durch das Land wohl auch nicht zu finanzieren.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja Stimmen
0 Nein Stimmen
0 Enthaltungen

9 . Vergabe Straßenflick Gemeindestraßen

Der Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Auftrag für Straßenflickarbeiten an Gemeindestraßen an den wirtschaftlichsten Bieter im Rahmen der vorhandenen Haushaltsmittel zu vergeben, des Weiteren wird der Bürgermeister ermächtigt den Auftrag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja Stimmen
0 Nein Stimmen
0 Enthaltungen

10 . Ehrenordnung Krummwisch

Beschluss:

Die Ehrenordnung wird dahingehend geändert, dass eine Ehrung der Feuerwehrleute bei 10- oder 20jähriger Mitgliedschaft erfolgt. Eine Ehrung nach 15jähriger Mitgliedschaft erfolgt nicht.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja Stimmen
0 Nein Stimmen
0 Enthaltungen.

11 . Einmalige Erhöhung Unterhaltungsbudget Friedhof Bovenau

Der Bürgermeister erläutert, dass der Friedhof Bovenau, der auch durch die Gemeinde Krummwisch finanziert wird, neu gestaltet wird und hierfür auch entsprechender Bedarf besteht. Daher kam die Anfrage des Friedhofs zu einem einmaligen Zuschuss.

Beschluss

Die jährliche Zahlung an den Friedhof Bovenau wird in diesem Jahr von 2000,00 Euro auf 4000,00 Euro erhöht.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja Stimmen
0 Nein Stimmen
0 Enthaltungen.

12 . Verschiedenes

Der Bürgermeister berichtet, dass am 25.10.2019 das Laternelaufen stattfinden wird.

Am 26.05.2019 findet die Europawahl statt, die Einsatzzeiten der Wahlhelfer werden kurz angesprochen.

Ein Einwohner berichtet, dass in der Gemeinde regelmäßig falsch geparkt wird. Es folgt eine Diskussion zwischen Gemeindevertretern und Einwohnern über das „Wildparken“ in der Gemeinde.

Die Gemeindevertreterin Eggers berichtet über das gelungene Vogelschießen.

13 . Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 21:38 Uhr und bedankt sich bei Teilnehmern und Zuschauern.

Künstler gesucht



Die drei Schaltkästen, die anlässlich des Glasfaserausbaus in den Ortsteilen der Gemeinde von der TNG aufgestellt wurden, sollen verschönert werden.

Es werden große oder kleine Künstler gesucht, die Ideen haben, wie man die grauen Kästen schöner gestalten könnte.

Interessierte melden sich bitte bei Bürgermeister Schiefelbein unter der Nummer 04340/499554.

Text und Foto: Anke Schwermer

LandFrauenVerein Rendsburg - Ost e.V.

Unsere diesjährige Fahrt ins Blaue ging am 20. Juni nach Ostholstein. Mit 52 Damen fuhr unsere Busfahrerin, die den Begriff "Fahrt ins Blaue" nicht kannte und schon kleine Tipps bei der Begrüßung gab, los.

Erste Station war das "Immenhof-Museum" in Malente. Das Museum war mit uns gut gefüllt und etliche Damen haben Szenen aus den Filmen auf den Bildern, die dort als Fotos an den Wänden hingen, wiedererkannt. Dann ging es weiter zum Kaffeetrinken im "Seeprinz" in Plön. Dort erwarteten uns leckerer Kuchen und Kaffee.



Als nächste Station stand das Plöner Schloss auf dem Programm. Wir wurden in zwei Gruppen aufgeteilt und durch das Schloss geführt. Dabei haben wir viel Wissenswertes über den Werdegang des Gebäudes und die Besitzer, im Laufe der Jahre waren das so einige, erfahren.

Der Abschluss war ein Abendessen im Hotel Carstens in Bordesholm. Dort haben wir uns die

Bratkartoffeln mit Sauerfleisch, Matjes mit Hausfrauensoße und Putenbraten mit Remoulade schmecken lassen, bevor wir die letzte Etappe der Heimreise angetreten haben.

Text und Fotos: Iris Lütt-Lehmann

DRK Ortsverein Bredenbek-Krummwisch

Am 22. Juni versammelten sich ca. 25 Frauen und Männer bei Elke Korten zu Hause im Garten. Die neue Vorsitzende hatte zu einem gemütlichen Kaffeetrinken eingeladen.

Bei strahlendem Sonnenschein und guter Laune fanden die leckeren Kuchen reißenden Absatz und es wurde angeregt geplaudert.



Manche erkundeten den Garten, und einige genossen die entspannte Atmosphäre und die netten Gespräche.



Es müssen nicht immer weite Ausflüge sein. Vielen Dank, liebe Elke, für den schönen Nachmittag.

Text: Heike Eggers, Fotos: Elke Korten

Lifestyle Messe 2019

Schon zum 4. Mal fand im Dörpshus eine Messe statt. Dort boten am 1. September 16 Aussteller ihre Produkte an. Die reichten von selbstgebastelten, genähten Sachen über bekannte und unbekannte Marken aus dem Direktvertrieb bis zu Gewürzen und Marmeladen.



In entspannter Atmosphäre konnten Mann und Frau stöbern, fachsimpeln, shoppen oder einfach gemütlich plaudern und Kaffee trinken. Die bunte Mischung kam gut bei den Besuchern an, und viele neue Kontakte wurden geknüpft. Im nächsten Jahr wird es eine Fortsetzung geben.

Text und Foto: Heike Eggers

Volkstrauertag abschaffen?

In jedem Jahr um diese Zeit macht sich der Kultur- und Sozialausschuss der Gemeinde Gedanken über die Gestaltung des Volkstrauertages, so auch in der vergangenen Sitzung des Ausschusses. Tatsache ist, dass immer weniger Bürgerinnen und Bürger an der Gedenkveranstaltung teilnehmen. Das motiviert nicht unbedingt die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr und die Gemeindevertreter, an einem Sonntag-

vormittag im November, möglicherweise bei Sturm und Regen, am Ehrenmal zu stehen und der Rede des Bürgermeisters oder seiner Vertreter zuzuhören.

Kurz zur Geschichte dieses Tages: Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge schlug nach dem 1. Weltkrieg vor, der Opfer des Krieges zu gedenken. Im Jahre 1952 gab es dann den ersten Volkstrauertag nach dem 2. Weltkrieg. Bis heute ist es ein staatlicher Gedenktag, der in unterschiedlicher Weise begangen wird.

Bei uns in Krummwisch legen die Gemeindevertretung und die Feuerwehr einen Kranz am Ehrenmal nieder. Ein Trompeter spielt zwei Musikstücke, darunter auch die Nationalhymne, und jemand aus der Gemeindevertretung spricht ein paar Worte des Gedenkens und Erinnerns. Über die Ausgestaltung der Feier kann diskutiert werden, die Gemeindevertreter sind zu Veränderungen bereit. Das setzt aber voraus, dass man weiß, was in Krummwisch an diesem Sonntagvormittag abläuft.

Dies ist ein Aufruf, an der diesjährigen Feier einmal teilzunehmen, sich Gedanken zur Ausgestaltung zu machen und Vorschläge einzubringen, z.B. bei der nächsten Gemeindevertretersitzung oder direkt bei der Vorsitzenden des Kultur- und Sozialausschusses, Gaby Rose-Keszler, Tel. 04334/804.

Die Gegenwart und Zukunft friedlich gestalten kann nur geschehen, indem man weiß, was in der Vergangenheit passiert ist. Kriegsoffer, Flüchtlinge, verwundete und tote Soldaten gibt es leider gerade heutzutage wieder überall auf der Welt.

Hier nochmal Ort und Zeit der diesjährigen Volkstrauertagsfeier:

**Krummwisch, Ehrenmal,
am Sonntag, d. 17. November um 10 Uhr**

Anschließend besteht die Möglichkeit, sich im Dörpshus aufzuwärmen und miteinander zu sprechen, z.B. darüber, wie wir den Gedenktag anders begehen könnten.

Text: Anke Schwermer

„Düt und Dat“

An dieser Stelle erscheint mal eine Glosse oder wir berichten über interessante Begebenheiten.



Wir freuen uns auch über Ihre Anmerkungen, Berichte oder Schilderungen von Wissenswerthem.

Wer macht denn so etwas?



Am Beginn des Kirchenweges hat sich jemand seines Bauschutts entledigt, illegal und völlig unnötig, denn die Recyclinghöfe nehmen Bauschutt für ganz wenig Geld an – und man riskiert keine Anzeige und verschont seine Mitmenschen vor diesem Anblick!

Die Redaktion

Foto: Anke Schwermer

Geburten

Lasse Fischer am 31. August
Klein Königsförde

Käthe Jahn am 21. September
Klein Königsförde

Wir gratulieren den glücklichen Eltern und wünschen den neuen Erdenbürgern viel Glück.

Geburtstage

Heinz Quas, Jägerslust	91 Jahre
Karl-Heinz Bastian, Neu Königsförde	83 Jahre
Hartmut Apelles, Klein Königsförde	83 Jahre
Heinrich Behrens, Klein Königsförde	82 Jahre
Rainer Jopp, Groß Nordsee	80 Jahre
Helmut Peter Lülsdorf, Frauendamm	76 Jahre
Petra Schulze, Groß Nordsee	75 Jahre
Siegrid Hanke, Groß Nordsee	74 Jahre
Erich Pensch, Krummwisch	73 Jahre
Kathleen Winn, Groß Nordsee	73 Jahre
Kurt Dieckmann, Klein Königsförde	73 Jahre
Günter Gruhl, Klein Königsförde	71 Jahre
Kurt Müller, Frauendamm	71 Jahre

Wer seinen Namen an dieser Stelle nicht lesen möchte, darf sich gern bei Heike Eggers melden, dann wird der Geburtstag oder ein sonstiger Ehrentag nicht mehr erwähnt!

04334/183626 oder heikerenke@web.de

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Krummwisch

Verantwortliche Redakteure:

Heike Eggers, Jann Petersen, Bernd Viertel,
Kay Möller, Anke Schwermer

Layout: Sylvia Saxen

Druck: Druckgesellschaft Joost & Saxen,
Eckernförder Str. 239, 24119 Kronshagen

Dieses Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

1. Dezember 2019

Leserbriefe an: Heike Eggers, Am Eiderberg 4,
24796 Krummwisch, Tel. 04334/183626,
Fax 183502, E-Mail: heikerenke@web.de



Quizturnier

der Landjugend Krummwisch

am **02.11.2019**
im Dörpshus in Krummwisch.

Einlass 19:00Uhr
Beginn 20:00Uhr

Ein Team besteht aus max. 6 Personen,
die Startgebühr beträgt 10€

Wir freuen uns auf euch!



...wat een Theater...

Theaterabend im Dörpshus

Am **8. November** findet im Dörpshus ein
Theaterabend statt.

Das Stück heißt „Geld is nich allens“ und
wird von der Krummwischer Speeldeel
aufgeführt.

Beginn ist **20 Uhr**.
Ab 19.30 Uhr ist Einlass.

Die Karten kosten 7 Euro an der Abend-
kasse und im Vorverkauf 6 Euro.
Die Karten können ab 21.10. bei Karsten
Kruse oder Gaby Rose-Keszler gekauft
werden.



2. WEIHNACHTSPUNSCHEN MIT FAHRZEUGAUSSTELLUNG

14. DEZEMBER 2019
FEUERWEHRGERÄTEHAUS KRUMMWISCH

WIR LADEN UM 18:30 UHR ZU UNSEREM PUNSCHEN EIN!
FÜR IHR LEIBLICHES WOHL IST BESTENS GESORGT.

IHRE



Freiwillige Feuerwehr Krummwisch

DIE ERLÖSE DIESER VERANSTALTUNG KOMMEN DER FF KRUMMWISCH ZUGUTE.



Laufen

Treffen: Mittwochs
Wann: 19:00 Uhr
Wo: Bushaltestelle
in Groß-Nordsee

Es ist ein Lauftreff mit einer erstmal kleinen
Laufrunde von etwa 5km.
Die Laufstrecke wird stetig gesteigert.
Gelaufen wird zur Zeit im Intervall von
5 Minuten laufen und 1 Minute gehen.
Das Tempo ist individuell der Gruppe
angepasst.
Die Laufgruppe ist privat.

Veranstaltungen 2019/2020

	Was	Wann	Wo	Veranstalter
Oktober				
8.	Erntedankfeier	18.30 Uhr	Kleinvollstedt Hopfenstübchen	LandFrauenVerein
16.	Schnitzel-Buffer	18 Uhr	Treffpunkt Feuerwehrhaus	Landjugend
22.	Bingo	15 Uhr	Scholler's Westerrönfeld	LandFrauenVerein
25.	Laternelaufen	19 Uhr	Hof Lenzmann Groß Nordsee	Kultur- und Sozialausschuss
November				
2.	Quizturnier	20 Uhr	Dörpshus	Landjugend
5.	Schutz zu Hause Vortrag zur Prävention	19 Uhr	Willrodt Schacht-Audorf	LandFrauenVerein
8.	"Geld is nich allens" Plattdt. Theater	20 Uhr	Dörpshus	Krummwischer Speeldeel
17.	Gedenkfeier zum Volkstrauertag	10 Uhr	Krummwisch Ehrenmal	Kultur- und Sozialausschuss
29.	Skat und Knobeln	19 Uhr	Dörpshus	FF Krummwisch
Dezember				
1. u. 2.	Adventsfahrt nach Kopenhagen			LandFrauenVerein
7.	Weihnachtsfeier	19 Uhr	Container	Landjugend
10.	Adentsfeier	19 Uhr	Willrodt, Schacht-Audorf	LandFrauenVerein
14.	Weihnachtspunschen mit Fahrzeugausstellung	18.30 Uhr	Feuerwehrgerätehaus	FF Krummwisch
25.	Filmabend	20 Uhr	Container	Landjugend
Januar '20				
10.	Jahreshauptversammlung	19 Uhr	Dörpshus	Landjugend

Der Kultur- und Sozialausschuss
der Gemeinde lädt ein zum

Laternenumzug

am Freitag, d. 25. Oktober 2019

um 19 Uhr

Start ist auf dem Hof der Familie Lenzmann
in Groß Nordsee.

Ein Spielmannszug begleitet den Umzug
und sorgt für die abendliche Stimmung.

Danach gibt es ein gemütliches
Beisammensein mit Kinderpunsch.

Bücherbus

jeweils freitags

am 25. Oktober, 15. November
und am 6. Dezember 2019

Haltepunkte:

Klein Königsförde:

Bushaltestelle Grüner Weg 11:50 - 12:05 Uhr

Königsfurt/Kastanienallee 12:55 - 13:15 Uhr

Krummwisch:

Feuerwehrgerätehaus 13:20 - 13:45 Uhr

Frauendamm:

13:45 - 13:55 Uhr

Groß Nordsee:

Alte Dorfstraße / Am See 14:00 - 14:15 Uhr

Gemeinde Krummwisch - Ansprechpartner und Telefonnummern

Bürgermeister	Marko Schiefelbein	Groß Nordsee	04340/499554
stellv. Bürgermeister	Karsten Kruse	Klein Königsförde	04334/1022 Fax 801
Dörpshus, Verwaltung	Corinna Bauer	Krummwisch	04334/1207
Freiwillige Feuerwehr Krummwisch Wehrführer	Björn Lenzmann	Groß Nordsee	017227333190
Landjugend Krummwisch u. Umgebung, 1. Vorsitzende 1. Vorsitzender	Julia Klein Jan-Hendrik Steinweller	Ostenfeld Westensee	01744548140 015772096208
Landfrauen Rendsburg-Ost	Maïke Kruse	Klein Königsförde	04334/1022 Fax 801
DRK Ortsverein Bredenbek/Krummwisch	Elke Korten	Bredenbek	04334/309
Krummwischer Jagdpächter	Christian Burmester Stefan Decke Leif Eggers Gunnar Geffke Ulrich Gritzner Gerd Kähler Marco Kostrewa Björn Lenzmann Dieter Lenzmann Malte Meckelnburg	Groß Nordsee Krummwisch Klein Königsförde Klein Königsförde Schacht-Audorf Ehlersdorf Groß Nordsee Groß Nordsee Krummwisch	04340/9219 015231903102 04334/183083 01774737214 04334/1087 04331/9744 04331/3386465 017227333190 04340/1406 017660908489
Jagdgenossenschaft	Dieter Eggers	Krummwisch	04334/295
Elterninitiative Vogelschießen	Matthias Stiel	Groß Nordsee	01751170633
Krummwischer Speeldeel	Karsten Kruse	Klein Königsförde	04334/1022 Fax 801
Krummwischer Sparclub	Dietrich Lenzmann	Groß Nordsee	04340/1406
Knochenbruchgilde, Ältermann	Eckhard Mews	Groß Nordsee	04340/1203
Arbeitsgruppe Chronik	Anke Schwermer	Krummwisch	04334/366 Fax 944
Wasser- und Bodenverband	Dieter Eggers	Krummwisch	04334/295
Wassergemeinschaft zum Rentengutsrezess Klein Königsförde	Jürgen Keszler	Klein Königsförde	04334/804
Abwasserverein Klein Königsförde w.V.	Gabriele Rose-Keszler	Klein Königsförde	04334/804
Wassergemeinschaft Krummwisch	Wolfgang Knaack	Krummwisch	04334/361

5 Jahre Jugendfeuerwehr Felde!

17 Jugendfeuerwehren aus der Umgebung, 6 Gerätehäuser, viele verschiedene Stationen und jede Menge Spaß. Am 07.09.2019 feierte unsere Jugendfeuerwehr Felde ihren fünften „Geburtstag“ mit einer Orientierungsfahrt. Bei dieser mussten die verschiedenen Jugendfeuerwehren jedes Gerätehaus der Ortsteile anfahren und an diesen verschiedene Aufgaben absolvieren. Gestartet wurde am Dorfplatz in Felde und so ging es weiter nach Krummwisch, Bredenbek, Brux, Westensee, Wrohe und wieder zurück nach Felde. An jedem Gerätehaus gab es drei verschiedene Aufgaben, eine feuerwehrtechnische, eine mit Bewegung und eine mit Glück/Geschick/Allgemeinwissen.

Bis zur Siegerehrung gab es in Felde auf dem Dorfplatz Verpflegung und für die Kinder eine Hüpfburg und noch weitere Stationen zur Beschäftigung.

Die Orientierungsfahrt gewann die Jugendfeuerwehr Molfsee!

Die Jugendfeuerwehr Felde bedankt sich bei jedem, der sie auf ihrem Weg begleitet und unterstützt hat und freut sich auf alles, was die Zeit noch so bringen mag!

Text: Saskia Eggers

Foto: Jf Felde



2. große Spende für das Spielgelände in Groß Nordsee

Ein weiterer Meilenstein ist geschafft! Dank einer großzügigen Sandspende konnten die ausgehobenen Gruben mit Sand befüllt werden. Danach folgten recht schnell die weiteren Schritte und wir konnten

ein Beachvolleyballnetz und Beachsoccer Tore aufstellen. Die Entwicklung für die Aufstellung der nächsten Spielgeräte sowie einer Sitzgelegenheit für die Beaufsichtigung durch die Eltern geht weiter.

Für die Bewirtschaftung der Rasenfläche freuen wir uns über jede helfende Hand, ebenso wie über Spenden für unsere Kinder!

Konto:

Elterninitiative Groß Nordsee
IBAN: DE58214500000003382769
BIC: NOLADE21RDB

Gerhard Lang, Tel. 0176-32856265
Matthias Stiel, Tel. 0175-1170633

